

Der Kastelbinder.



216

Mein Mann der hat zwar eine Falle, doch meiner Maus ist sie zu klein.
Die Deine wird ihr besser munden, ich gib sie Dir - Komm schnell herein.



Schau Dir mein Mäuschen nur recht gut an, Du wirst Dich wundern was es alles kann



Mäus'chen, Mäus'chen freuedich, du wirst gross werd'n fürchterlich



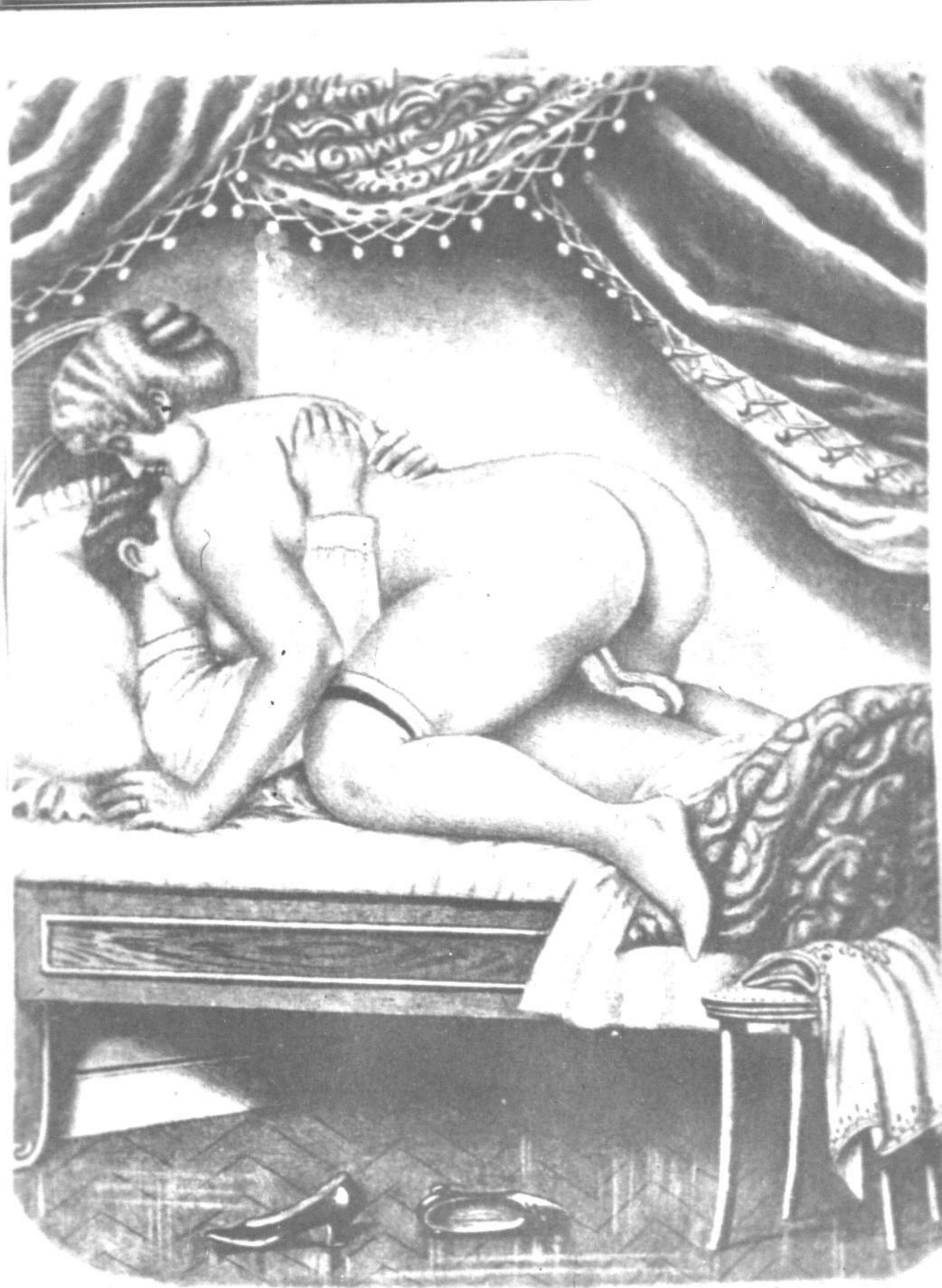
Bubi nicht so stürmisch sein, erst schmier'ich mein Mäus'chen ein.



Wo der mich kitzelt so ganz tief drinn, da kam mein Gatte noch gar nicht hin



Ach wenn das mein Männchen wüsst, was in meinem Händchen ist !



In dem Bettchen bin ich als Braut gelegen Dir hätt'ich's damals lieber gegeben



Geh nicht fort und bleib bei mir mein Mäuschen g'hört auf ewig Dir!



Schau' wie mein Mäus'chen um Liebe fleht, mach ihr die Freude so langer steht!



*Nun lebe wohl mein süßes Schranzi, kein Mensch ahnt wie Du mich gefickt
Die Leut' im Haus werden höchstens glauben, Du hast mir eine Rein geflickt
Drum merkt euch geile Ehefrauen, nur keinen Hausfreund mit Cylinder
Das unauffälligste ist und bleibt, ein starkgebauter **Rastelbinder**!*